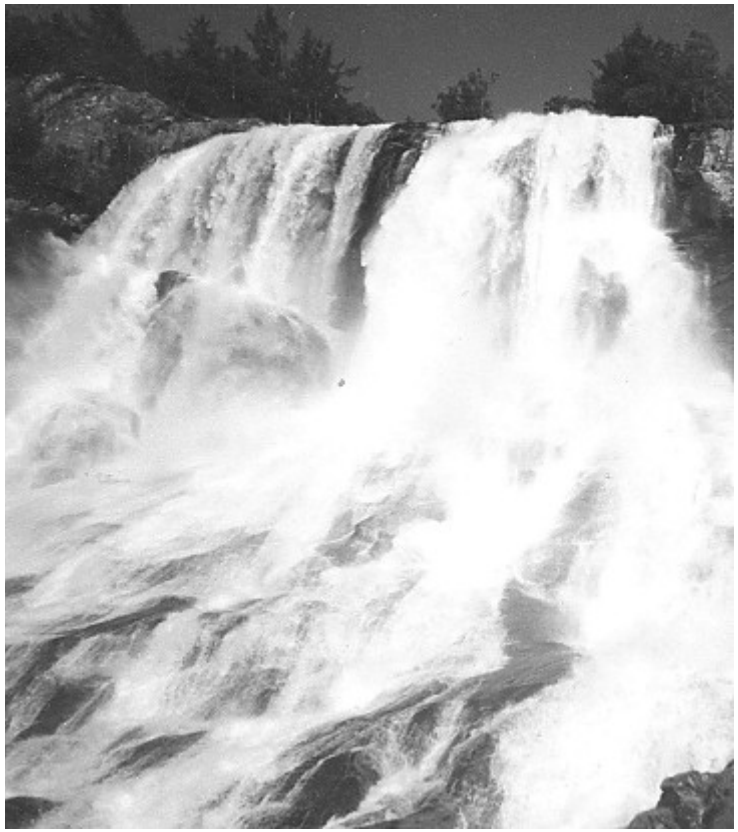


(112_sturzflut_sw)

4.
DIE HEILIGE REGEL
DER
WIDERSPIEGELUNG

(113_großmutterbaum_sw)

(114_alatea_toterbaum_sw)

Geliebte Mutter aller Wesen
In jedem Augenblick finden auf der Erde Gewalt
und Zerstörung statt

Krieg wird geführt
gegen Menschen, Tiere, Pflanzen
und unsere Mitwelt

Frieden ist eine Sehnsucht,
die dem Künftigen gilt,
das wir Menschen der Zerstörung
anheim gegeben haben.

Liebe ist meint vielleicht noch
das eigene Kind
den eigenen Mann
die eigene Frau
die eigene Familie
die eigenen FreundInnen
das eigene Tier
der eigene Garten
das eigene Volk
das eigene Land
den eigenen Glauben
…

(116_salomeskopf_sw)

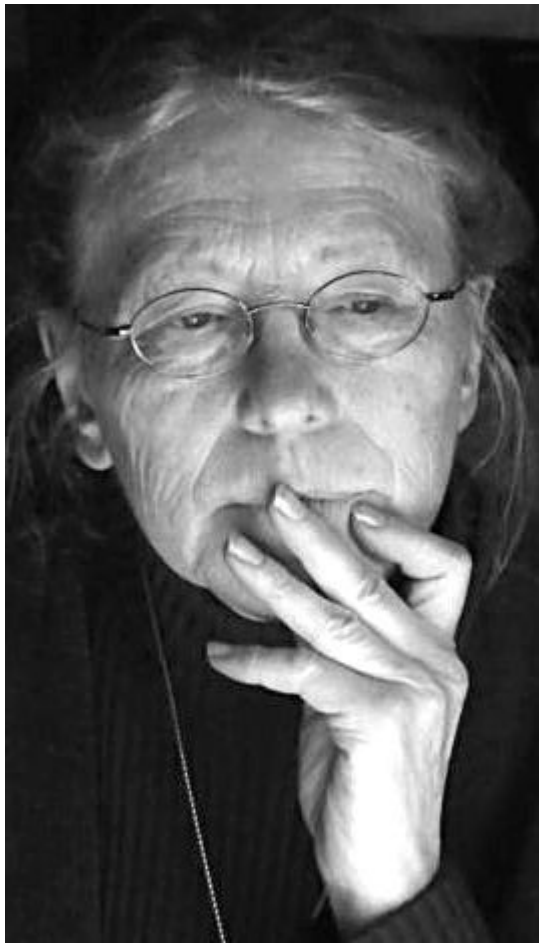
So berührt uns die Qual all der anderen
Kinder, Geschwister,
Eltern, GroßEltern
Tiere, Pflanzen
Völker
und Länder nicht mehr

Wir fürchten uns die eigene Wahrheit
zum Wohle des Ganzen zu leben

Wir wagen es nicht mehr für unsere Freiheit
und die Freiheit anderer Wesen einzutreten

Wir warten darauf,
dass irgendwann
irgendwer
schon irgendetwas tun wird
um die Menschheit
und das Leben auf der Erde zu retten

Doch wir sind es selbst,
die verantwortlich sind
gemeinsam alle Wunden zu heilen



(118_lioba_sw)

Große Mutter

deine Länder dürsten,
hilf uns einen Weg zu finden
ihren Durst zu stillen

Wir bitten um die nährende Kraft
deiner Quelle

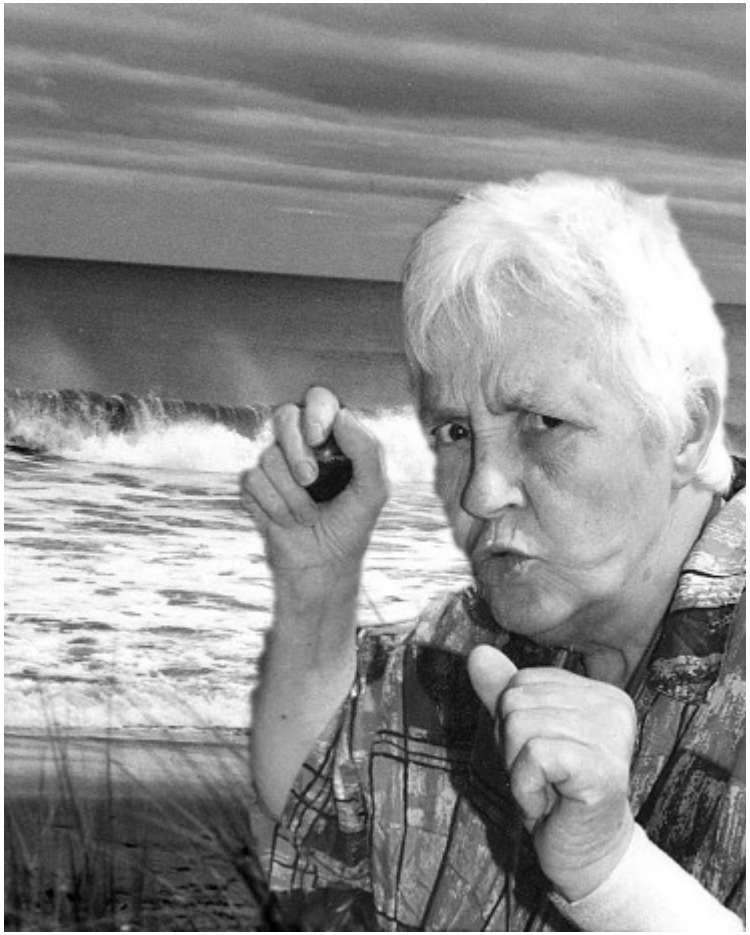
Große Mutter
wir haben die Wasser der Erde verseucht,
hilf uns einen Weg zu finden
die Wasser zu reinigen.

Wir bitten um die Weisheit
deines heilenden Fließens

Große Mutter
wir zerstören deine wunderschöne Erde,
hilf uns Wege zu finden
endlich die Wunden der Erde zu heilen

Wir bitten um das Wirken deiner Heilkraft

…



(120_anke_brandung_sw)

…

Große Mutter
wir misshandeln deine Geschöpfe
auf Mutter Erde,
- hilf uns Wege zu finden
sie wieder zu behüten
und zu bewahren

Wir bitten um die Gabe des Mitfühlens
und der Reue

Große Mutter
dein heiliges Vermächtnis an uns
ist begraben unter Selbstsucht und Gier

Hilf uns unsere Menschlichkeit
wieder wahrhaftig zu leben

Wir bitten um dich um Fähigkeit
von Hingabe und Liebe

(122_hazna_sw)

Wir sind alle Mütter
und tragen in uns das Feuer
vollmächtiger Frauen,
deren Seelen zornig sind.

Doch wir können wieder lachen
und unsere Weisheit schmecken,
denn wir haben uns aus der Gewalt befreit.

Wir haben die Lügen
und Täuschungen durchschaut
und unsere eigene Sprache
wieder gefunden

Und wir haben uns selbst gesehen
mit all unseren Wunden

Welche Grausamkeiten
können uns zugefügt werden,
die wir nicht schon überlebt haben?

Welcher Betrug und welcher Verrat?

Ihr wisst nicht,
wie lange wir weinten in tiefem Schmerz,
über unsere zerschlagenen Träume
bis wir zu lachen begannen
aus uralter Lebenslust

(124_gabi_sw)

…

Gleichgültigkeit
hatte uns in Stücke gebrochen

Wir mussten uns selbst wieder finden
und mit unserem eigenen Herzen
die Kraft unseres Lebens urinnern

Wir waren verwundert,
dass wir nach all der Zerstörung
solche Kostbarkeiten in uns trugen

Wir haben gelernt
unsere verstümmelten Hoffnungen
mit unserer Vorstellungskraft
in Traumgesichte zu wandeln,
um den Schmerz und die Freude
unserer Befreiung bekannt zu geben

Gemeinsam fügen wir nun
die Bruchstücke all unserer Leben zusammen
und
noch einmal wächst Leben
aus Herzblut

(126_rakuna_sw)

An alle Schwestern

Es widerspricht der Ordnung des Lebens
dass die Schönheit der Erde zerstört
und das Leben selbst missachtet,
missbraucht und misshandelt wird

Frauen ist der Schutz des Lebens anvertraut

Deshalb lernen wir vom Herzen,
was niemals zuvor gelehrt wurde:
Verletzungen aufspüren
mit zärtlichen Fingern
Muster finden im Narbengeflecht
und uns selbst darin sehen

Was unvorstellbar war ist geboren:
sanft uns selbst haltend
wenden wir uns den Schwestern wieder zu

Wir lernen vom Herzen
was nicht gelehrt werden kann:
gebären uns selbst
um das Wunder einer jeden zu nähren

Wir öffnen unsere Fäuste zu den Sternen
und reichen über das Bekannte hinaus
…

(128_ei_schatten_sw)

…
Zärtlich geben wir einander
was wir selbst noch zu empfangen haben

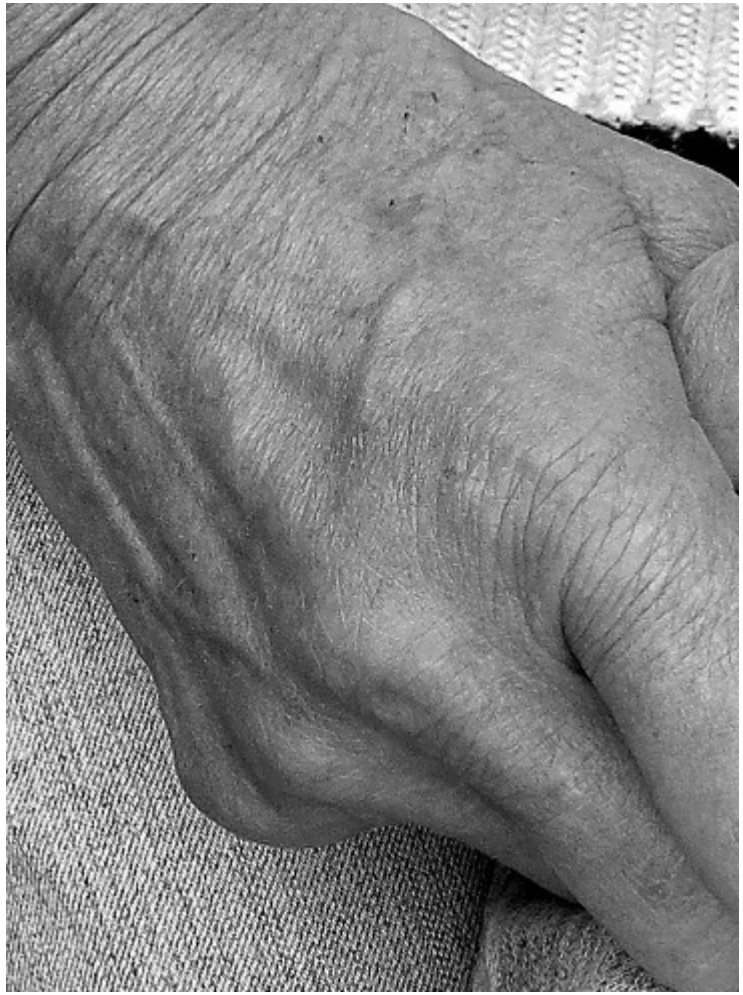
Wir nähren einander mit dem Brot
des Lebens und wünschen:
Mögest du niemals hungern

Blind sind wir gewesen und verwirrt
Nun entwirren wir Stacheldraht
zwischen uns
sammeln unsere Scherben auf
bereit uns selbst zusammen zu fügen

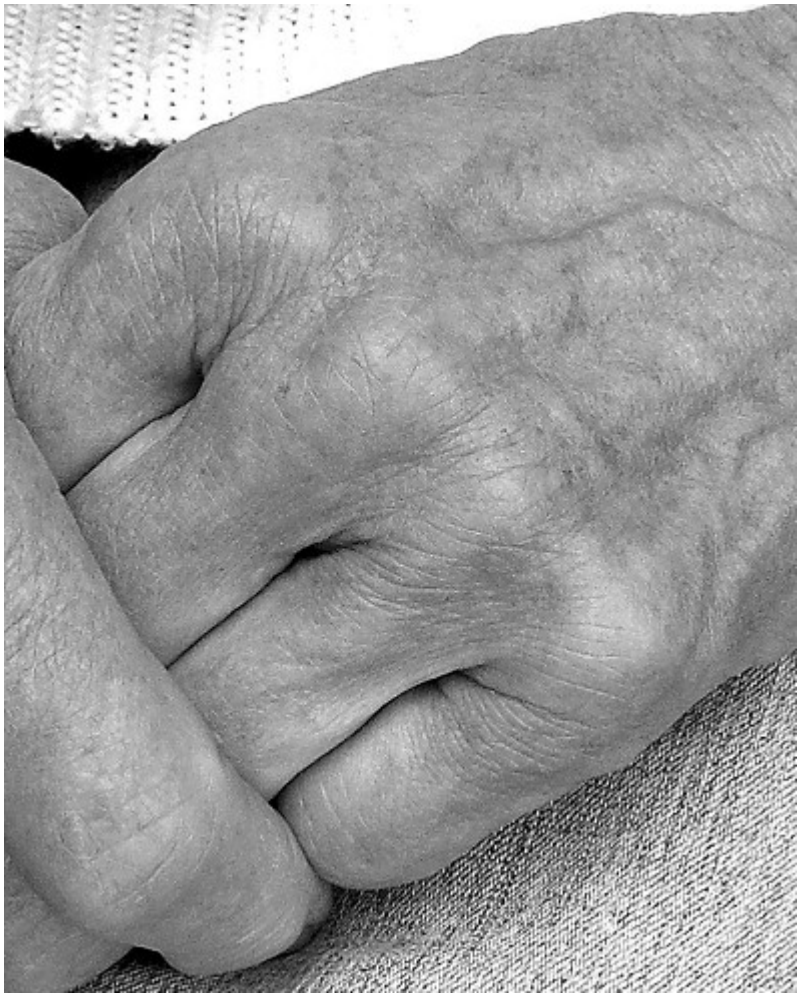
Wir backen das tägliche Brot
und weben Gemeinschaft

Wir lernen vom Herzen
wenn wir einander
die volle Mondschale reichen
die zu uns zurückkehrt mit der Segnung:
Mögest du niemals dürsten

Wir lernen vom Herzen:
der Wahrheit der Schwestern
wieder zu trauen



(130_muttershaende_sw)



(131_muttershaende_sw)

Wir haben vergessen, wer wir sind

Wir haben uns selbst entfernt
von der Entwicklung des Alls

Wir haben uns entfremdet
von den Bewegungen der Erde

Wir haben uns abgewandt
vom Zeitmaß der Mond

Wir haben uns abgetrennt
vom Kreislauf des Lebens

Wir haben vergessen, wer wir sind

Wir haben nur nach unserer eigenen Sicherheit
gesucht
Wir haben alles ausgebeutet
bis zum bitteren Ende

Wir haben unser heiliges Wissen verdreht und verzerrt

Wir haben unsere Kraft missbraucht

Wir haben vergessen, wer wir sind
…

Nun ist das Land unfruchtbar
und die Wasser sind vergiftet
und die Luft ist verschmutzt
und die Feuer sind entfesselt

Wir haben vergessen, wer wir sind

Nun sterben die Wälder
die Geschöpfe der Erde leiden
und wir Menschen sind verzweifelt

Wir haben vergessen wer wir sind

Wir bitten um Vergebung

Wir bitten um die Gabe uns zu besinnen

Wir bitten um die Stärke uns zu ändern

Damit wir uns besinnen,
wer wir wirklich sind
und die Gewalt beenden,
die Zerstörung wandeln,
die Wunden heilen,
die Heiligkeit des Lebens wieder bewahren
und gemeinsam die Kraft der Wandlung offenbaren
in heiliger - heilenden Liebe

(134_reue_nachtbusch_sw)

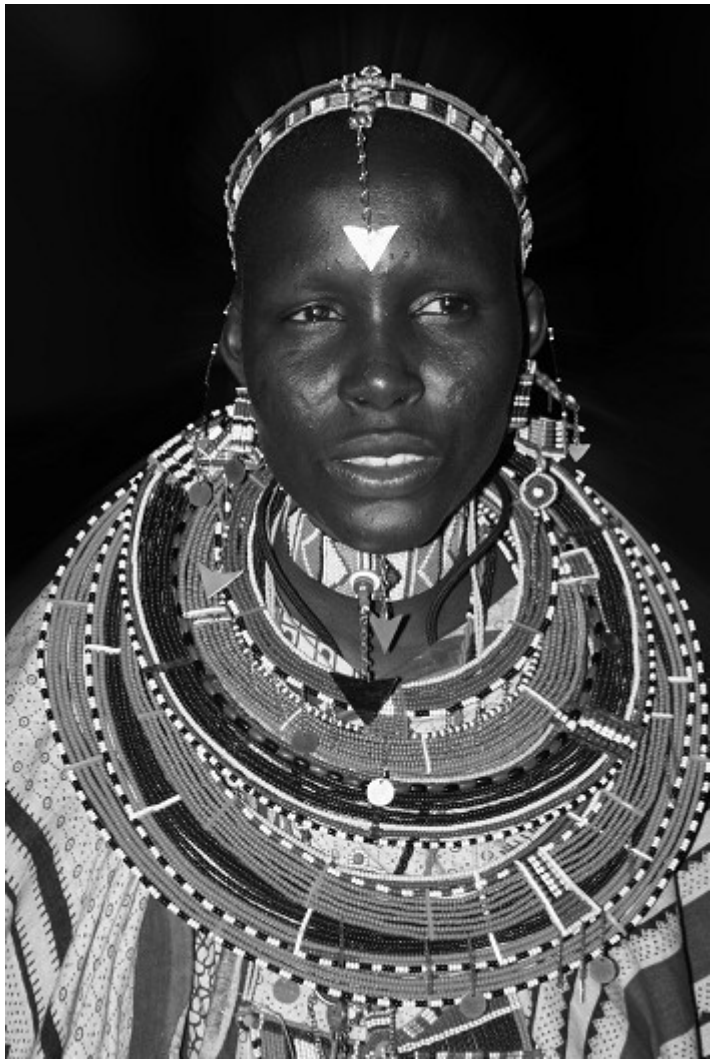
Reue-Gesang

Männer:
Wir bekennen unser Vergehen:
Wir haben den Frauen ihre Lebensvollmacht verweigert
und ihre Gaben geschmäht,
wir haben mit Gewalt ihre Kraft genommen
und ihre heilige Fruchtbarkeit missbraucht
Wir haben ihr Leid missachtet und ihren Schmerz
Doch alles Verborgene wird enthüllt
und alles Verheimlichte wird offenbar

Frauen:
Wir haben die Lebensvollmacht von Frauen untergraben
und unsere Gaben eingeschränkt,
uns von unserer ureigenen Kraft getrennt
und unseren Schmerz verborgen
Doch alles Verborgene wird enthüllt
und alles Verheimlichte wird offenbar

Männer:
Wir haben uns vor denen gefürchtet,
die nicht wie wir sind
Wir haben uns geweigert
unsere Schwäche zu kennen
Wir haben Teile unserer selbst abgespalten
Doch alles Verborgene wird enthüllt
und alles Verheimlichte wird offenbar

…



(136_masai_pix_sw)

Frauen:
Wir haben uns vor denen gefürchtet,
die wie wir sind
Wir haben uns geweigert
unsere eigene Stärke zu kennen
Wir haben Teile unserer selbst abgespalten
Doch alles Verborgene wird enthüllt
und alles Verheimlichte wird offenbar

Männer:
Wir haben uns von der Weisheit der Allmutter abgewandt
und uns geweigert wahrhaftig zu fühlen

Frauen:
Wir haben die Allmutter verleugnet
und unser Wissen um sie verborgen
Doch seid gewiss:
Alles Verborgene wird enthüllt
und alles Verheimlichte wird offenbar

Alle:
Möge die ewige Mutter allen Seins,
die alle Wesen belebt,
unsere Herzen heilen
und
uns wieder zu ihren wahren Töchtern
und Söhnen werden lassen

(138_mohn_pgl_sw)

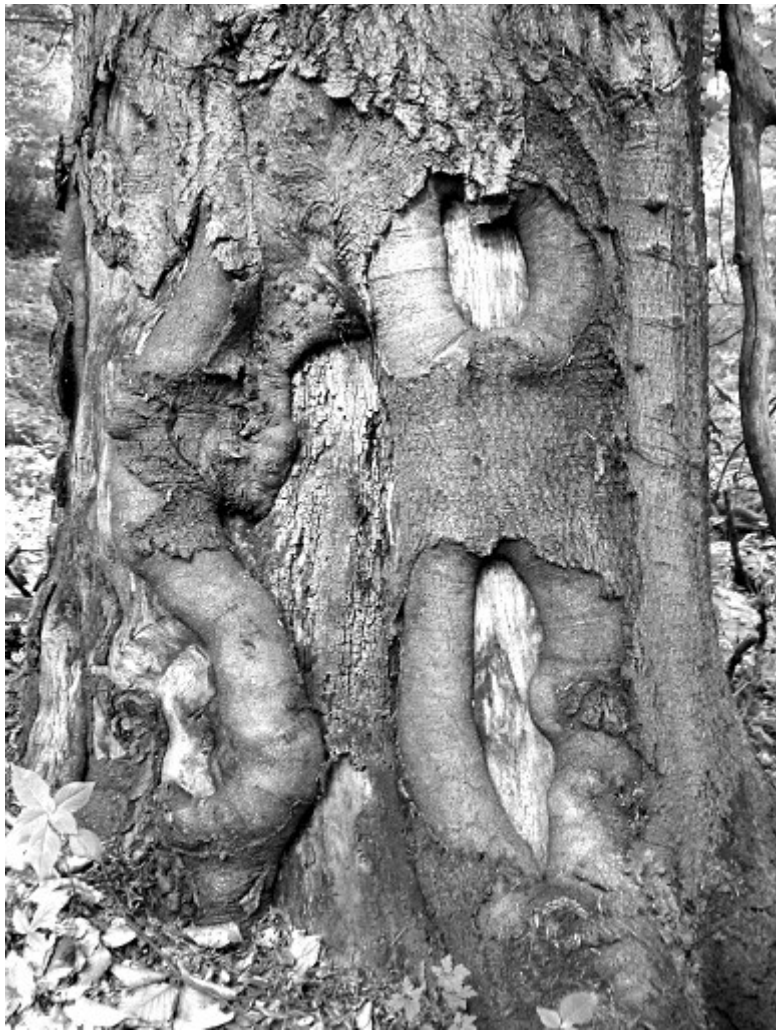
Du all-einende Mutter

Wir öffnen unser Bewusstsein
der Einzigartigkeit
und Vielfalt allen Lebens,
dem Allverbunden-Sein
und dem All-Eins-Sein aller Wesen,
dem auch wir Menschen angehören

Wir öffnen unser Bewusstsein
allem Schmerz und allen Wunden,
allen Opfern von Gewalt und Zerstörung,
allem Leid auf Erden

Wir öffnen unser Bewusstsein
für unsere Teilhabe an der Zerstörung
und für unsere Angst,
die Heiligkeit des Lebens
zu behüten und zu bewahren
- in jedem Augenblick mit all unserer Kraft

Wir öffnen unser Bewusstsein
für unsere Mitverantwortung für Herrschaft
durch Ablenkung, Verdrängung, Wegsehen,
Nicht-wahr-haben-wollen und Aufgeben
…



(140_narben_sw)

...
Wir sehen die maßlose Zerstörung,
den Krieg in allen Lebensbereichen
überall auf der Erde

Wir bitten um die Herzkraft
unserer Verantwortung für das Leben
endlich wieder gerecht zu werden

Mit Liebe, Wahrheit und Hingabe
vermögen wir gemeinsam alle Wunden zu heilen

Nicht zusammenzuwirken
bedeutet unterzugehen

Wir bitten um die Einsicht
wieder in Gemeinschaft zu leben
im Allverbundensein
mit allen Wesen

Wir öffnen unsere Herzen
der Kraft liebevoller Veränderung
für die Heilung
des Lebensnetzes

(142_die_alte_sw)

Mutter der Welt

Lasst uns alle Namen
der Mutter der Welt ehren

Lasst uns singen von ihrer Weisheit,
die alles nährt

Lasst uns singen
von den Wehen der Mutter der Welt
die das All beständig gebiert,
und all ihren Kindern Leben schenkt

Und sie sah, dass sie gut waren
und gab ihnen ihre Liebe
damit sie einander nährten

Lasst uns vom Lachen
der Mutter der Welt singen
und
von der Freiheit ihrer Kinder
auf der Erde
und davon,
wie sie den Bund des Lebens
mit ihnen schloss

…

(144_hoehle_sw)

…

Doch wir singen auch vom Zorn
der Mutter der Welt
über das Abweichen der Menschheit
vom heiligen Weg
weil wir Menschen vergaßen
alles Leben zu achten und zu ehren

Lasst uns singen
vom Weinen der Mutter der Welt
und dem Aussenden ihrer Töchter
für die Heilung

Noch einmal bietet sie
uns Menschen Wahrheit und Liebe an
um gemeinsam alle Wunden zu heilen

Lasst uns die Schönheit
der Mutter der Welt feiern
und
miteinander wieder in Liebe leben,
zur Freude aller Wesen

(146_großmutterbaum_sw)

Geliebte Mutter

Wir danken für die Orte von Zuflucht
und Geborgensein

Lass uns solche Orte in uns selbst finden

Wir danken für die Orte von Kargheit
und Schönheit

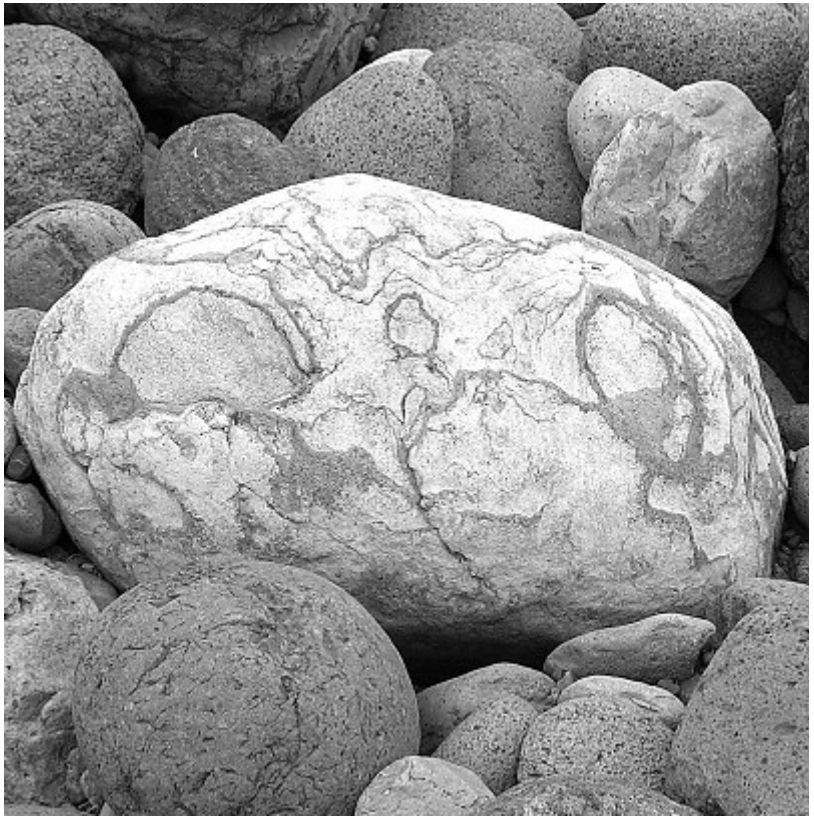
Lass uns diese Orte auch in uns entdecken

Wir danken für die Orte von Wahrheit
und Freiheit,
von Freude, Begeisterung und Wiedergeburt
- Orte, die alle Wesen willkommen heißen.

Lass uns solche Orte in uns selbst gestalten
und in der Welt, in der wir leben

Mögen wir fähig werden,
die Wunden zu heilen
aus der Kraft unserer Liebe
und unsere Wahrheit vollmächtig zu leben

Mögen unsere Seelen genährt werden
von deiner ewigen Weisheit



(148_eistein_sw)

Gebet an die Erdmutter

Heilige Erden-Seele
- weihe mich
Leib der Erde
- trage mich.
Blut der Erde
- fülle mich mit Liebe.
Erden-Wasser
- reinige mich
Hingabe der Erde
- nähre mich
Wiedergeborene Erde
- belebe mich

Gute Erde, Mutter, höre mich
Wiege mich in deinen Wundern
Lass mich immer mit Dir verbunden sein

Behüte mich vor Zerstörung und Gewalt
Nimm mich auf in deinen Schoß
wenn ich sterbe
und gewähre mir die Wiedergeburt
durch deine heilige Kraft

Lass mich dankend im All-Eins-Sein leben

(150_baumfrau_sw)

Große Mutter,
die du mich trägst, nährst und heilst
- in deinen Schoß
begebe ich mich jede Nacht voller Vertrauen

Ich fühle deine liebende Kraft
mit jedem neuen Tag

Ich bin liebenswert – ich bin der Liebe wert
Ich liebe mich selbst in jedem Augenblick
Ich fühle mich wohl in mir

Die heilende Liebe der Allmutter ist in mir,
so bin ich in mir behütet und geborgen

So kann ich mit meiner Lebenskraft
Leid und Not wandeln,
denn die allmächtige Mutter wirkt in mir
und durch mich

Sie heilt mich in ihrem heiligen Schoß
und schenkt mir immer aufs Neue
Weisheit und Lebenskraft

Mit jedem Atemzug nehme ich
ihre wandelnde Kraft auf
Die heilig - heilende Liebe der Allmutter
hebt alle Trennungen auf

…

(152_schamanin_sw)

...
Ich liebe mich mit ihrer Liebe
und sie liebt durch mich
Mein Atem verbindet mich mit allen Wesen

Ich nutze mein heiliges Muttererbe
für meine Entwicklung
zum Wohle des Ganzen.

Ich danke dafür und weiß:
Alles dient meinem Wachsen

Das Fließen meiner Tränen reinigt
und heilt meine Wunden
Jeder Augenblick ist Leben in Liebe

(153_bluete_sw)

(154_tuti_mu_sw)

Ehrung der Allmutter
und all ihrer Töchter

Frauen aller Zeiten sind mit uns verbunden
unsere Urgroßmütter
unsere Großmütter
unsere Mütter
unsere Tanten
unsere Schwestern
unsere Töchter
unsere Enkeltöchter
und unsere Urenkelinnen
Wir ehren und feiern all ihre Leben

Wir Frauen halten die Himmel
und sind mit der Erde verbunden

Wir sind heilige Töchter
der all-einen Mutter allen Seins

Wir bezeugen die Heiligkeit des Lebens,
jetzt und immerdar
Wir feiern das Leben in uns

Jeder ist Liebe und Wahrheit,
jede ist Kraft und Schönheit
…

(156_eule_sw)

Wir können einander in Liebe berühren,
unsere Herzen können heilen,
unser Verstand kann Wahrheit finden
und unsere Seelen können sich hingeben
zum Wohle allen Seins

Allmutter
sei mit uns auf unserem Weg

(157_arikirangi_sw)